

## Master-/Bachelorarbeit

Am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre ist in der Arbeitsgruppe Planung und Bewertung industrieller Wertschöpfungsketten eine Abschlussarbeit vergeben:

### **Ökonomische Neubewertung land- und forstwirtschaftlicher Flächen in Deutschland**

#### ■ Hintergrund

Um in Zukunft ein grünes Wachstum (*green growth*) zu ermöglichen, soll in der Produktionswirtschaft die Transformation von der petrobasierten Ökonomie zur Bioökonomie gefördert werden. Da jedoch nutzbare Biomasse ein knappes Gut ist und deren verstärkt industrielle Nutzung mit Belastung für Mensch und Umwelt verbunden ist, sollen Nutzungskonzepte entwickelt werden, die das nachhaltige Wachstum der Bioökonomie gewährleisten. Eine Herausforderung stellen dabei die Besonderheiten komplexer bioökonomischer Wertschöpfungsnetze dar.

#### ■ Inhalte der Arbeit

Erarbeitung einer vergleichenden Analyse der strukturellen Besonderheiten land- und forstwirtschaftlicher Nutzflächen im Osten und Süd-Westen Deutschlands (Topographie, Anbaumöglichkeiten, Besitzverhältnisse, ...). Diese soll als Grundlage dienen für eine ökonomische Bewertung ausgewählter Standorte sowie geeigneter Bewirtschaftungsoptionen, sowohl hinsichtlich der Unternehmensform (GbR, GmbH, ...) als auch der Anbaukulturen (Miscanthus, KUPs, ...). Je nach Interessens- und Studienschwerpunkt des/der Studierenden können dabei **umweltpolitische Themen** wie die Subventionspolitik im Vordergrund stehen oder aber **wirtschaftsrechtliche Themen** (bspw. Vertragsgestaltung) oder **Themen der Transportlogistik** (Entwicklung und Optimierung von Lieferketten zur Biomassebereitstellung).

Ein Ziel dabei ist die effiziente Erschließung von bislang ungenutztem Biomassepotential auch in kleinflächigen Regionen.

#### ■ Anforderungen

Zuverlässigkeit, Engagement und Eigeninitiative sind erwünscht.

#### ■ Beginn / Dauer

Ab sofort / 6 Monate

#### ■ Ansprechpartner

M.Sc. Raphael Heck, Tel: 0721 608-44463, raphael.heck@kit.edu

